

Burgthann als Hochburg der Comic-Helden

Ausverkaufter TSV-Faschingsball – Panzerknacker, Walt-Disney-Figuren und Cat-Women sorgen für Stimmung



Die schlumpfige Band Champagne brachte die Sport-Arena in Burgthann zum Beben. Einen großen Beitrag zur guten Stimmung leistete auch das Feucht-fröhlich-Männerballett mit seiner tierischen Show. Fotos: Rösler

BURGT HANN – „Entschuldigung, das ist alles nur geklaut!“, riefen die Panzerknacker als sie in der Sport-Arena mit ihrem Sack voller Dollars eintrafen. Der örtliche Turn- und Sportverein (TSV) hatte alle Comic-Helden zu einer ausverkauften sechsstündigen Nacht-Party eingeladen.

Über 500 Gäste waren gekommen. Die Simpsons, viele Insekten, die Muppets, Prinzessinnen, Mickey Mouse, Pumuckl, Meister Eder, die Sesamstraße und viele bekannte Walt Disney- sowie andere Helden ließen sich blicken. Mit einem irren Gitarrensound und flotten Fingern am

Keyboard brachte die Band Champagne die Wände zum Beben. Ihr Erkennungsstück, das „Schlumpflied“, war das Startzeichen für einen vergnügten Abend.

Doch plötzlich kippte die Stimmung: Taliban und Al Qaida tauchten mit ihren Gewehren auf. Doch die Polizei und die Security hatten die Lage fest im Griff. Das Feucht-fröhlich-Dschungelcamp präsentierte danach einen Showtanz der Extraklasse.

Bürgermeister Heinz „Popeye“ Meyer, der mit seiner Olivia zugegen war, richtete bewegende Worte an die Feiergusellschaft. Auch in der Comic-Welt gehe es heuer kämpferisch zur

Sache, denn die Figuren suchen in einem Wahlkampf neue Stars. In seiner Rede lobte er die ehrenamtlichen Helfer des TSV, die bereits tags zuvor mit Aufbauarbeiten beschäftigt waren. „Ohne diese eigentlichen Helden wäre diese weltweite Zusammenkunft nicht möglich gewesen!“, brüllte Meyer lautstark ins Mikrofon und wollte in dieses schon hineinbeißen, als er merkte, dass es kein Spinat war.

Da Mitternacht bekanntlich Geisterstunde ist, zog man es vor, gegen 1 Uhr die Kostümpremierung zu beginnen, der alle entgegenfieberten. Alle Narren zeigten sich in einer für sie charakteristischen, comic-haf-

ten Pose. Die Gruppensieger waren: Heidi mit Geißenpeter und Klara aus den Schweizer Bergen (1. Platz, eine Flasche Jacky), die fabelhaften Minions (2. Platz, zwei Flaschen Sekt) und Catwomen (3. Platz, eine Flasche Sekt).

Bei den Paaren waren Shrek und Fiona die klaren Favoriten und gewannen eine Flasche Magnum-Sekt. Die Bienen Maja und Willi schwirrten auf den zweiten Platz und durften sich eine Flasche Sekt und einen Cocktail-Gutschein zum Einlösen an der Bar abholen. Bronze bekamen Mario und Luici aus dem Super-Mario-Land.

Bereits im Eingangsbereich konnte man sich vor traumhafter Superman-Stadt-Kulisse für das Familien-Album fotografieren lassen.

Schließlich trat man mit unterschiedlichstem Gefährt, wie der Cowboy mit seinem Pferd, mit Schiffen oder hölzernen Wägen mit eierförmigen Reifen, wie die Fred-Feuerstein-Gruppe, die Heimreise an. Noch angeschlagen vom Zauberschnaps des gallischen Truidens, waren sich jedoch am Ende alle einig, dass die „Nacht der Comic-Helden“ noch lange in den närrischen großen und kleinen Köpfen in Erinnerung bleiben wird.

SABINE RÖSLER